

Metropolregionen in NRW

Matthias Löb

Definition „Region“?

- ein Bereich beziehungsweise **ein Gebiet, das (geografisch, politisch oder in Bezug auf die Verwaltung) eine Einheit bildet** und mehrere Städte und Gemeinden umfasst, aber auch über Landesgrenzen hinweggehen kann.

Quelle: Wiktionary, das freie Wörterbuch, „Region“

- **ein Gebiet, dessen Bewohner eine enge kulturelle, sprachliche oder wirtschaftliche Bindung pflegen.**

Quelle: Wikipedia, „Regionen in NRW“

7 Bezirke der Handwerkskammern



HANDWERK NRW

WEITERFÜHRENDE LINKS

-  Handwerkskammer Aachen
-  **HANDWERKSKAMMER**
Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld
-  Handwerkskammer
Dortmund
-  **HWK**
Handwerkskammer
Düsseldorf
-  Handwerkskammer
zu Köln
-  **HWK** **HANDWERKSKAMMER**
MÜNSTER
-  **HANDWERKSKAMMER**
SÜDWESTFALEN

16 IHK-Bezirke

5 Regierungsbezirke

11 WDR –
Landesstudios

21 Arbeitsamtsbezirke

12 Tourismusregionen

Bergisches Land

Bonn & Rhein-Sieg-Kreis

Die Bergischen Drei

Düsseldorf & Kreis Mettmann

Eifel & Region Aachen

Köln & Rhein-Erft-Kreis

Münsterland

Niederrhein

Ruhrgebiet

Sauerland

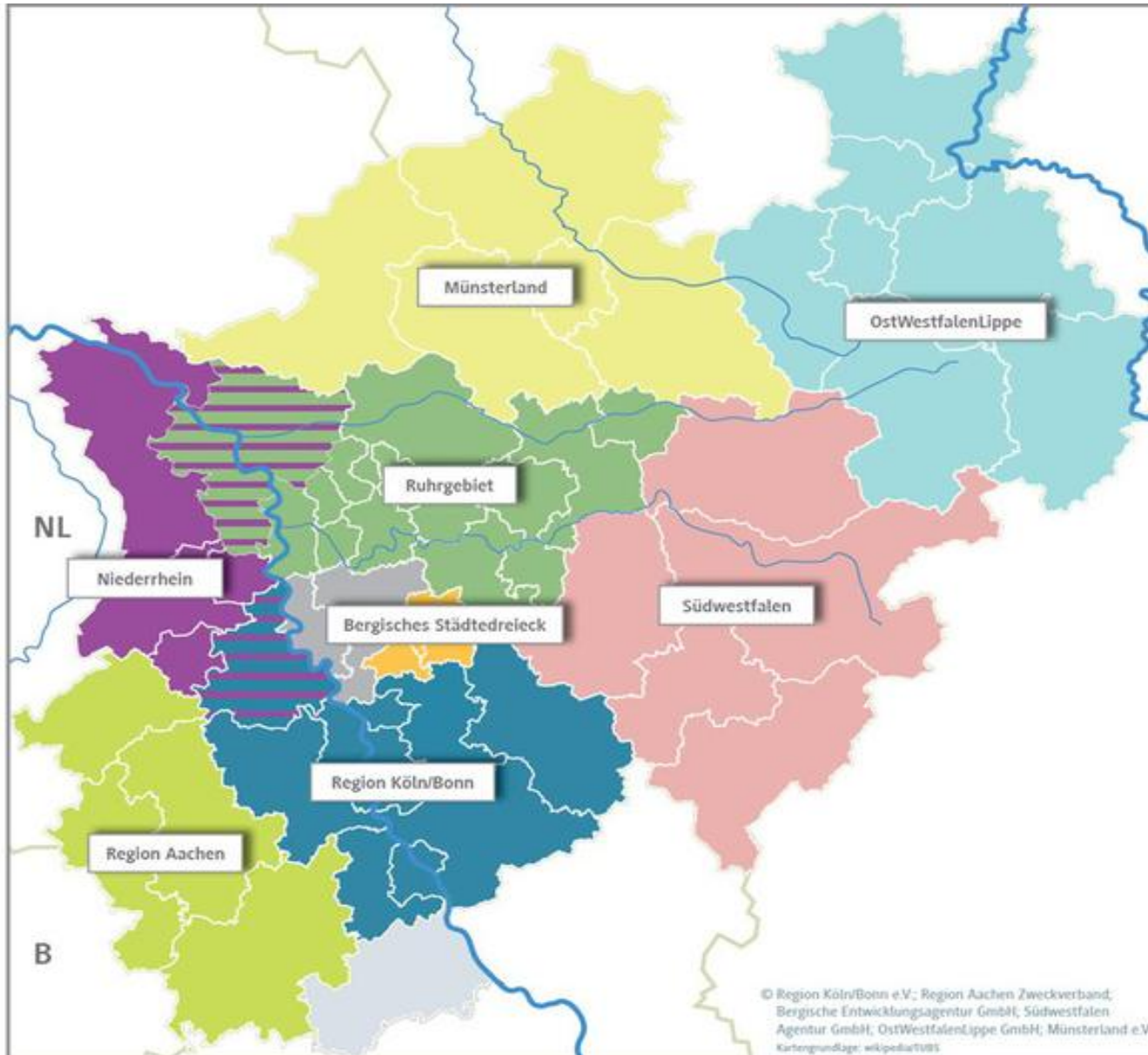
Siegerland-Wittgenstein

Teutoburger Wald

8 Marketingregionen

Regionalmanagements in Nordrhein-Westfalen

Stand: Juni 2013



Akteure

-  Bergische Entwicklungsagentur GmbH
-  hoch³
-  Münsterland e.V.
 Münsterland
-  OstWestfalenLippe GmbH
-  Region Köln/Bonn e.V.
REGION KÖLN BONN
-  Regionalverband Ruhr
metropoleruhr
-  Südwestfalen
ALLES COMT
-  Zweckverband Region Aachen
region aachen
-  Standort Niederrhein GmbH
nieder rhein
www.niederrhein.de

Landesplanung und Metropolregionen

- **aktueller LEP (1995):**
„europäische Metropolregion Rhein-Ruhr“
- **1. Entwurf LEP-E (06/2013):**
ganz NRW als eine Metropolregion
- **2. Entwurf LEP neu (04/2015):**
Metropolregion „Ruhr“ und Metropolregion „Rheinland“
„Kooperation und funktionale Arbeitsteilung sollen insbesondere in der Metropolregion Ruhr und in der Metropolregion Rheinland Synergien ausschöpfen.“

weitere Positionierungen „Rhein“ und „Ruhr“

Metropole „Ruhr“:

- **Eigene Planungskompetenzen.**
- **Direktwahl der Verbandsversammlung.**
- **Anspruch eigener Europa-Arbeit.**
- **Marktstudie für neue Standort-Kampagne (100 T€).**

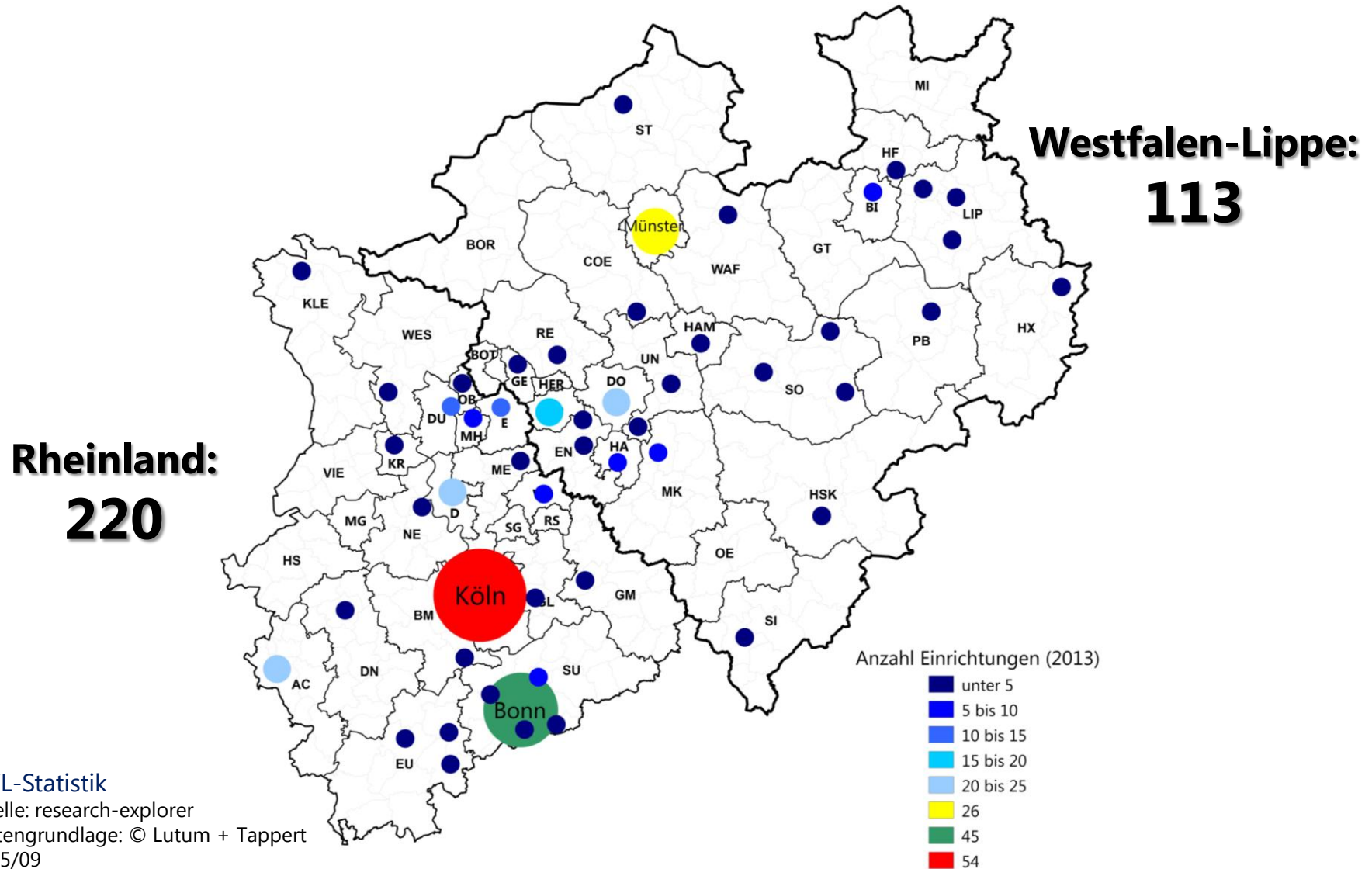
Metropolregion „Rheinland“:

- **bisher: Köln-Bonn (Strukturen + Erfahrungen seit über 15 Jahren)**
- **jetzt: Köln-Bonn-Düsseldorf-Aachen; beide RPs als „Treiber“
alle Kommunen, LVR, IHKs und HWKs sind dabei.**
- **4 Handlungsfelder mit Projektstrukturen hinterlegt.**

Wirkungen?

- Wahrnehmbarkeit für Landes- und Bundespolitik
- Wahrnehmbarkeit für ausländische Investoren
- Standortmarketing
- Förderkulissen EU, Bund, Land
- Priorisierung beim Ausbau von Infrastruktur (Verkehr, Breitband etc.)
- Priorisierung bei der Ansiedlung von Forschungseinrichtungen
- Priorisierung beim Ausbau der Bildungslandschaft
- ...

Forschungseinrichtungen in NRW

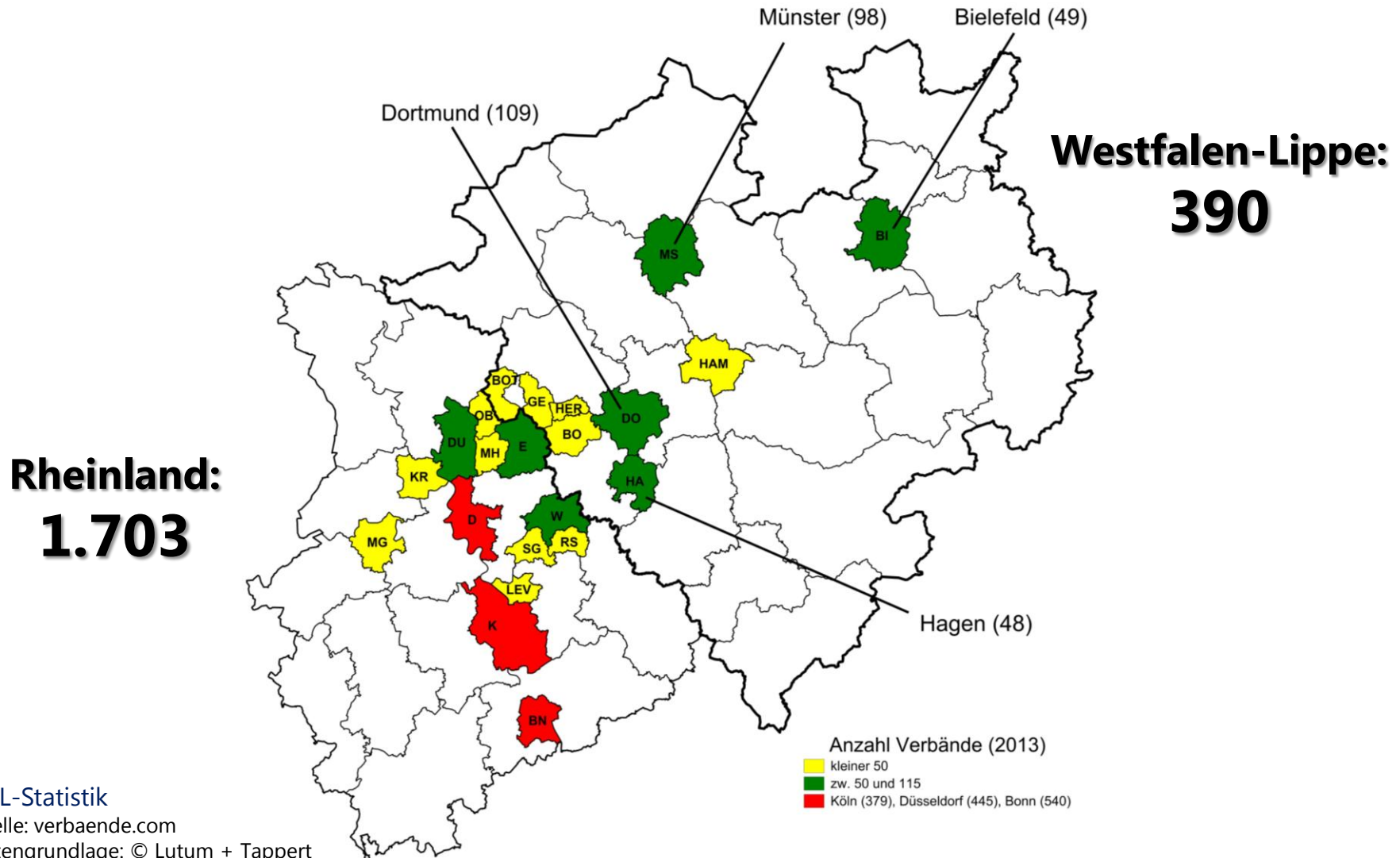


LWL-Statistik

Quelle: research-explorer

Kartengrundlage: © Lutum + Tappert
2015/09

„Verbände“ in NRW (kreisfreie Städte)

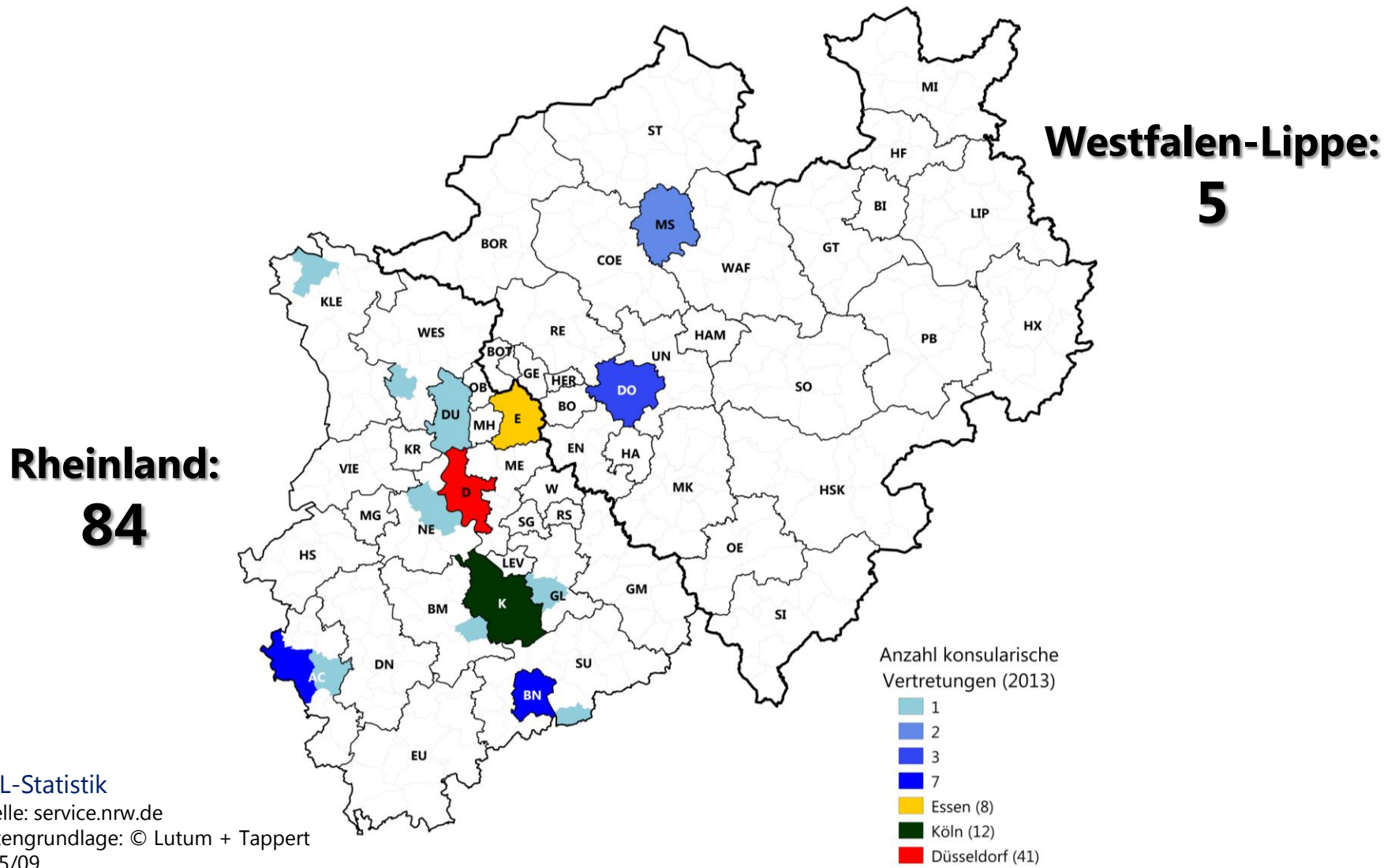


LWL-Statistik

Quelle: verbaende.com

Kartengrundlage: © Lutum + Tappert
2015/09

Konsularische Vertretungen in NRW



LWL-Statistik

Quelle: service.nrw.de

Kartengrundlage: © Lutum + Tappert
2015/09

Regionen in NRW

Übersichtskarte

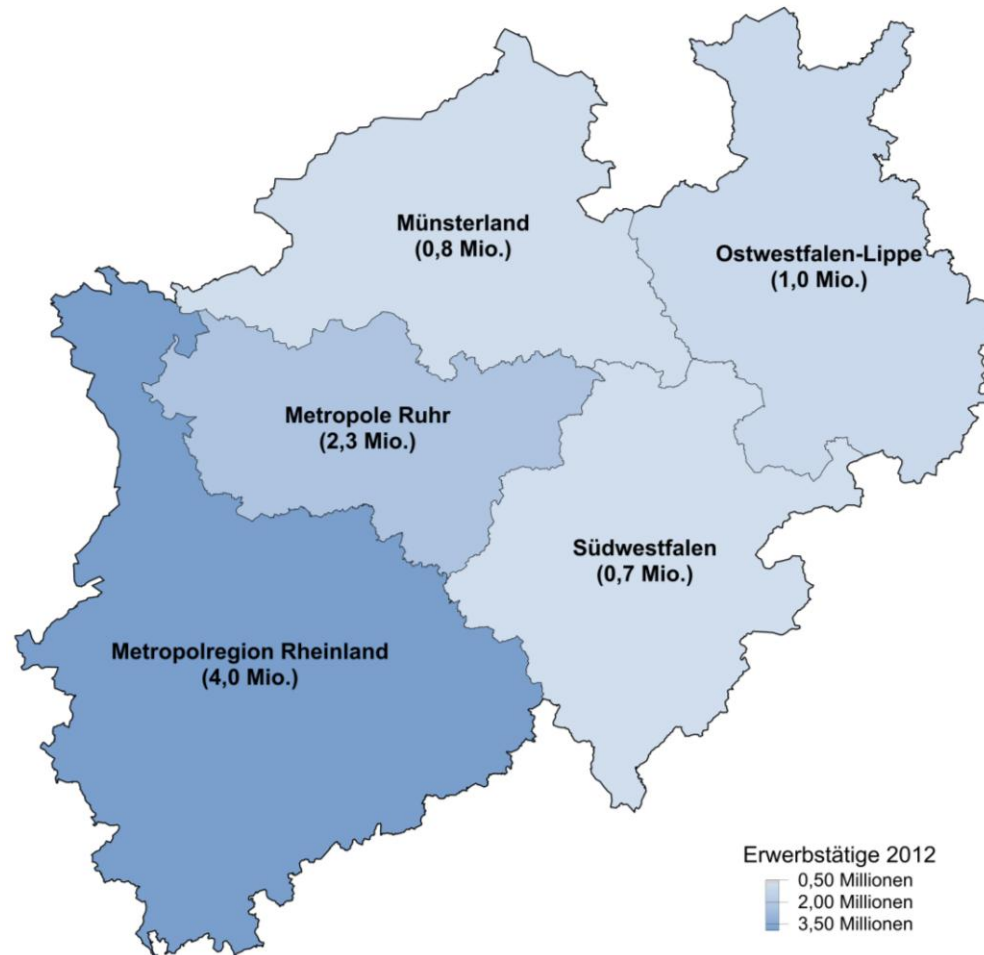


LWL-Statistik

Kartengrundlage: © Lutum + Tappert
2015/09

Regionen in NRW

Erwerbstätige (2012)



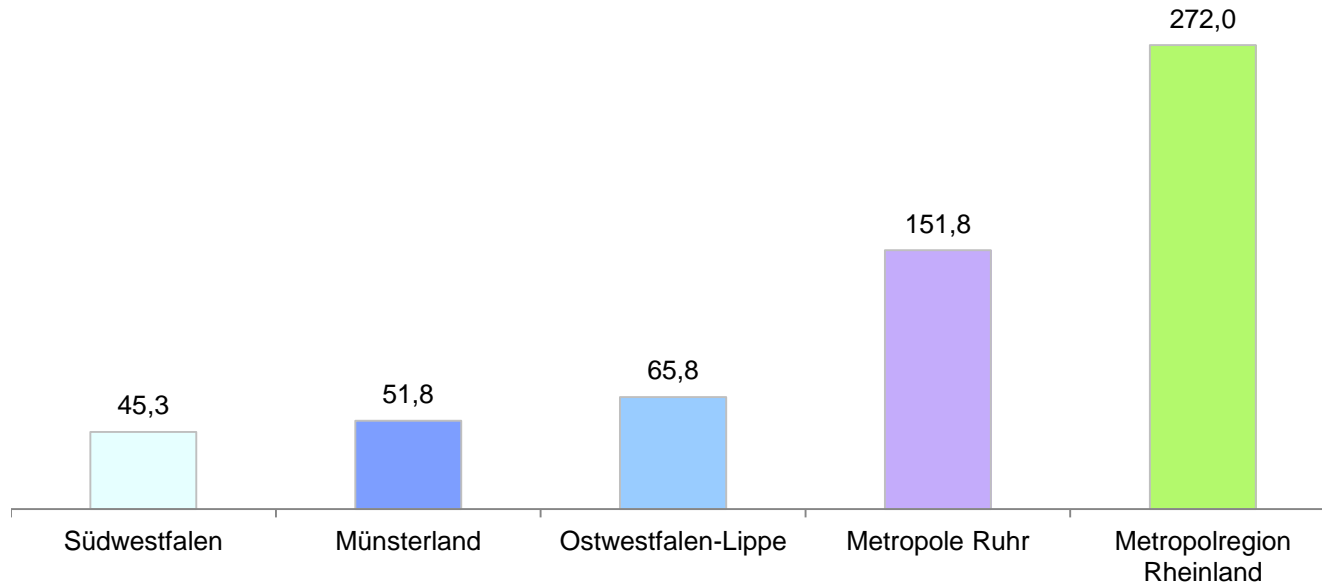
LWL-Statistik

Quelle: IT.NRW

Kartengrundlage: © Lutum + Tappert
2015/09

Regionen in NRW

Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen in Mrd. Euro (2012)



Zwischenfazit:

- ❖ Denken und Handeln in regionalen Bezügen ist **wichtiger denn je**:
 - ✓ Förderkulissen
 - ✓ regionale Zusammenarbeit; Vernetzung und Bündelung der Kräfte
- ❖ An der **Rheinschiene** bestehen **starke Regionen**. Das neue RVR-Gesetz zielt darauf ab, auch das Ruhrgebiet mit einem starken Regionalmanagement zu versehen.
- ❖ Die Landespolitik fokussiert sich auf „**Metropolregionen**“. Mit Ausnahme der Emscher-Lippe-Region als Teil der „Metropolregion Ruhrgebiet“ liegt Westfalen-Lippe überwiegend nicht in dieser Förderkulisse.
- ❖ **Empfehlung**: gemeinsamer Auftritt der westfälisch-lippischen Teilregionen „Münsterland“, „OWL“ und „Südwestfalen“.

weiteres Vorgehen:

❖ **Stellungnahme zum LEP-E (2015):**

- ✓ Stärken beschreiben (gesunde Wirtschaft + Lebensqualität)
- ✓ landesplanerischen Handlungsbedarf auch jenseits der Metropolregionen benennen (z.B. Demografischer Wandel)
- ✓ Ziel: (wirtschaftliche) Stärke behalten.

❖ **gemeinsame Veranstaltungen und Positionen** u.a. mit Regionalräten, IHKs, Westfalen-Initiative, Kreisen und Städten ...

❖ **Sensibilisierung von Landespolitiker/innen**